

Vollmacht

Der **Hilfe in Kaiserlautern e.V.**, ..., vertreten durch den Vorstand ...,

erteilen hiermit

Herrn/Frau...

entsprechend § 54 HGB Vollmacht zur Vornahme von Rechtsgeschäften und rechtsgeschäftsähnlichen Handlungen, welche der laufende Geschäftsbetrieb des Vereins für gewöhnlich mit sich bringt.

Vom Umfang der Vollmacht sind nicht umfasst:

- Rechtsgeschäfte nach § 54 Abs. 2 HGB (Veräußerung oder Belastung von Grundstücken, Eingehung von Wechselverbindlichkeiten, Aufnahme von Darlehen sowie Maßnahmen der Prozessführung),
- Abschluss, Änderung und Beendigung von Arbeitsverträgen sowie der Ausspruch von Abmahnungen,
- Gewährung von Sicherheiten, Garantien sowie Abgabe von Schuldanerkenntnissen,
- Rechtsgeschäfte, die der notariellen Beurkundung bedürfen,
- das Recht zur Erteilung von Untervollmachten,
- Rechtsgeschäfte mit einem Wert von mehr als ... EUR pro Einzelfall oder in Summe bezogen auf das Jahr.

Die Vollmacht gewährt Gesamtvertretungsmacht und ist gemeinschaftlich auszuüben mit Herrn/Frau ...

Im Innenverhältnis ist der Umfang der Vollmacht beschränkt. Die Geltendmachung setzt voraus, dass der Vorstand trotz bestehenden Handlungsbedarfs abwesend bzw. nicht erreichbar ist.

Kaiserslautern, den

.....
für den Vorstand